



MARKTGEMEINDE BAD HOFGASTEIN

Bezirk St. Johann im Pongau

KONZEPT SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG 2019/2020

Zielgruppen:

Schüler: Die Gruppen der Nachmittagsbetreuung sind aus Schülerinnen und Schülern der Volksschule (Vorschule, 1./2. und 3./4. Klassen) und der Allgemeinen Sonderschule Bad Hofgastein zusammengesetzt und werden überwiegend als Integrationsgruppen geführt.

Eltern: Für Eltern erleichtert die schulische Nachmittagsbetreuung die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und leistet somit einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungsqualität.

Organisatorisches:

- o Projektträger ist die Marktgemeinde Bad Hofgastein
- o Ansprechstellen: Direktionen der Volksschule und Allgemeinen Sonderschule Bad Hofgastein sowie das gesamte Betreuungsteam
- o Betreuungszeiten: 11.45 – 16.00 Uhr

Reihungskriterien:

- o Verbindliche Anmeldung
- o Kinder von berufstätigen Alleinerziehenden
- o Kinder von berufstätigen Eltern
- o Bad Hofgastein als Schulort

Anmeldekriterien und Organisation:

- o Die Bedarfserhebung erfolgt im Frühjahr in der Schule, die Anmeldefrist ist einzuhalten.
- o Für die verbindlichen Anmeldungen sind die Direktionen der Standortschulen (VS Bad Hofgastein und Allgemeine Sonderschule Bad Hofgastein) zuständig.
- o Die verbindlichen Anmeldungen erfolgen in der ersten Schulwoche im September in der Schule. Die Terminvorgaben bezüglich der Anmeldung sind unbedingt einzuhalten.
- o Grundsätzlich ist mit der Anmeldung zur schulischen Nachmittagsbetreuung die Anwesenheit nach Beendigung des Unterrichtes bis 16:00 Uhr verpflichtend. Die schulische NM-Betreuung ist Schulzeit.
- o Abmeldungen bzw. Änderungen sind nur drei Wochen vor Semesterende bei den Direktionen der Volksschule und Allgemeinen Sonderschule möglich, ansonsten ist die Anmeldung für das gesamte Schuljahr verbindlich.

- o Während des Schuljahres sind Anmeldungen nach Zuzug oder beruflicher Veränderung der Eltern möglich.
- o Eine Liste mit Namen, Telefonnummern und Anzahl der zu betreuenden Tage liegt in den Direktionen, in der Gemeinde und beim Betreuungsteam auf.
- o Das Diensthandy des Betreuungsteams mit der Nummer 0664/88710228 ist täglich von 11.00 – 16.00 Uhr eingeschaltet.
- o Tagesentschuldigungen oder vorzeitige Abholungen sind dem Betreuungsteam oder den Direktionen rechtzeitig schriftlich oder per SMS vorzulegen und nur zur vollen Stunde möglich. (Ausnahmen: Unterrichtsende 11.45 und 12.45 Uhr)
- o Sollte ein Kind die schulische Nachmittagsbetreuung vorzeitig verlassen, ist dies nur zur vollen Stunde und mit schriftlicher Bekanntgabe möglich. Eltern oder Erziehungsberechtigte sind verpflichtet ihr Kind von der Nachmittagsbetreuung abzuholen. (Ausnahmen: Unverbindliche Übungen)
- o Bei wiederkehrenden Anlässen (Musikschule, Fußballverein) reicht eine einmalige Ganzjahresentschuldigung.
- o Sollte ein Kind bereits am Vormittag vom Unterricht fernbleiben, werden die Eltern gebeten sowohl die Klassenlehrerin als auch die Leiterin des Betreuungsteiles Frau Plöbst darüber in Kenntnis zu setzen.

Gebühren und Verrechnung:

Der **monatliche Beitrag** für die Nachmittagsbetreuung von 11.45 – 16.00 Uhr beträgt pauschal:

für 1 Tag in der Woche € 34,70

für 2 Tage in der Woche € 69,30

für 3 Tage in der Woche € 103,80

für 4 Tage in der Woche € 138,50

für 5 Tage in der Woche € 173,10

Im monatlichen, pauschalen Beitrag sind die Kosten für das verpflichtende Mittagessen mit Getränk inkludiert.

Sonderwünsche können leider nicht berücksichtigt werden!!

Die Abrechnung erfolgt von Oktober bis Juni durchgehend im Vorhinein. Aus verwaltungstechnischen Gründen ist ein Abbuchungsauftrag unbedingt erforderlich. Die Ferien im laufenden Schuljahr werden im September und Juli in Abzug gebracht. Im Falle einer nicht fristgerechten Einzahlung der Gebühr werden ausnahmslos Mahngebühren vorgeschrieben. Bei verspäteter Einzahlung ist eine Stornierung der Mahngebühren nicht mehr möglich. Mehrmalige Zahlungsrückstände können zum Ausschluss des Kindes in der Nachmittagsbetreuung führen.

Außerdem wird der/die zu betreuende Schüler/Schülerin bei mehrmaligen disziplinierten Verfehlungen und Schwierigkeiten von der Nachmittagsbetreuung ausgeschlossen.

Im Krankheitsfall, bei häuslicher sowie stationärer Pflege an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Betriebstagen und Vorlage einer ärztlichen Bestätigung, werden die Verpflegungskosten gutgeschrieben.

Es wird höflich ersucht, Adressänderungen und Änderungen der Telefonnummer oder der Bankverbindung im Gemeindeamt bzw. der Schule bekanntzugeben.

Qualifikation des Betreuungspersonals:

Für den gesamten Betreuungsnachmittag (Mittagessen, gegenstandsbezogene Lernzeit und Freizeitteil) stehen ausgebildete Pädagoginnen (Freizeitpädagoginnen und Lehrerinnen) zur Verfügung.

Räumliche Voraussetzungen:

Von 11.00 – 16.00 Uhr sind die Betreuungsräume im ersten und zweiten Stock ausschließlich den Kindern der schulischen Nachmittagsbetreuung vorbehalten.

Es steht den Kindern ein separater, abgetrennter Betreuungsraum, ein Gruppenraum mit Küche, der Turnsaal und die Bauecke zur Verfügung.

Um eine gemütliche Atmosphäre für alle Kinder zu schaffen ist der Betreuungsraum in verschiedene Bereiche gegliedert:

- o Kreativbereich im Obergeschoss: Hier können die Kinder zeichnen, malen, basteln, fädeln, weben, kneten, lesen usw.
- o Bau- und Konstruktionsbereich: Verschiedene Bau- und Konstruktionsmaterialien wie Lego, Bausteine, usw. laden die Kinder ein, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen.
- o Spielbereich: Die Kinder sind eingeladen sich mit verschiedenen Gesellschafts- und auch Lernspielen zu beschäftigen.
- o Rollenspiel- und Kuschelbereich: Dort steht es den Kindern frei, zu spielen, sich zu verkleiden, zu kochen oder sich in den Kuschelbereich mit Lesecke zurückzuziehen.
- o Außenbereiche: Eine Terrasse mit Sitzgelegenheit, viele Spielmöglichkeiten im Garten der Allgemeinen Sonderschule und im Außenbereich der Volksschule runden das Angebot ab. Hier stehen den Kindern außerdem viele Outdoor-Spielsachen (Seile, Springschnüre, Stelzen, Hüpfsäcke, Reifen usw.) sowie ein neu errichteter Spielplatz mit vielen Bewegungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Elternarbeit:

- o Alle Aktivitäten im Rahmen der schulischen Nachmittagsbetreuung werden den Eltern in schriftlicher Form mitgeteilt.
- o Für Bastelmaterialien, gelegentliche, gemeinsame Nachmittagsjause und Aktivitäten wird vom Betreuungsteam ein Unkostenbeitrag in der Höhe von € 5,-- pro angemeldetem Tag pro Jahr eingehoben (d.h. ein Kind, das 1 Tag in der Woche angemeldet ist, zahlt € 5,-- pro Jahr, bei 2 angemeldeten Tagen in der Woche sind es € 10,-- pro Jahr usw.)

Bitte geben Sie Ihrem Kind den Betrag bis spätestens Mittwoch, den 17.10.2019 in die Betreuung mit!!!

- o Einmal im Jahr, meistens im Oktober, findet ein Elternabend in den Räumen der Nachmittagsbetreuung statt.

Tagesablauf:

- 11.45 – 12.45 Uhr: Die Schüler/innen treffen sich im Tagesbetreuungsraum. Es folgt ein kurzes Freispiel.
- 12.45 – 13.30 Uhr: Mittagessen 1. Gruppe im Speisesaal (Gruppenraum) der VS Bad Hofgastein
- 13.30 – 14.10 Uhr: Mittagessen 2. Gruppe im Speisesaal (Gruppenraum) der VS Bad Hofgastein
- 14.10 – 15.00 Uhr: Lernbetreuung durch Lehrpersonen der Schule unter Mithilfe des Betreuungsteams
- 15.00 – 16.00 Uhr: Sport, Spiel- und Freizeitphase

ab 11.45 Uhr: Die Kinder treffen sich im Tagesbetreuungsraum!

Nach Ende des Vormittagsunterrichtes wechseln die Kinder direkt im Gebäude in die Räumlichkeiten für die schulische Nachmittagsbetreuung, wo sie vom Betreuungsteam schon erwartet werden. Dabei sorgen die Lehrpersonen der Schule für eine reibungslose Übergabe der angemeldeten Schüler/innen. Die verbleibende Zeit bis zum Mittagessen nutzen die Kinder zur Entspannung, zum Spielen bzw. auch zum Bewegen im Freien.

12.45 – 13.30 Uhr bzw. 13.30 – 14.10: Mittagessen

Gemeinsam mit dem Betreuungsteam gehen die Kinder in den Speisesaal (Gruppenraum mit Küche) der VS Bad Hofgastein und nehmen dort das Mittagessen ein, das von der Tourismusschule gekocht und vom Bauhof in elektrischen Wärmeboxen mit digitaler Temperaturanzeige angeliefert wird. Eine ruhige, angenehme Atmosphäre und gute Tischmanieren sind allen Beteiligten sehr wichtig. Dazu zählen auch das gemeinsame Abräumen des Geschirrs und das saubere Verlassen des Raumes.

14.10 – 15.00 Uhr: Lernstunde

Die Lernbetreuung wird von Lehrpersonen der Schule mit Unterstützung durch das Betreuungsteam abgehalten. Von Montag bis Freitag findet jeweils eine Lernstunde statt. In der Lernbetreuung werden die Kinder dazu animiert, ihre Hausübungen möglichst selbständig zu erledigen. Außerdem wird der Unterrichtsstoff gefestigt und auch Übungs- und Lernspiele angeboten.

Von Montag bis Donnerstag ergeben sich aufgrund der großen Zahl der Anmeldungen voraussichtlich zwei Gruppen in der Volksschule und 1 Gruppe in der Allgemeinen Sonderschule. Die anwesenden Kinder werden in den Lernstunden in die Vorschulklasse, die 1. b Klasse und den Textilen Werkraum aufgeteilt, um dort von den einzelnen Lehrpersonen individuell betreut werden zu können. Am Freitag sind alle an der Nachmittagsbetreuung teilnehmenden Kinder in der Vorschulklasse.

Wichtig ist zu erwähnen, dass es nicht vorrangig die Aufgabe der schulischen Nachmittagsbetreuung ist, Hausübungen zu korrigieren und zu kontrollieren – dies ist weiterhin eine Aufgabe, die in den Kompetenzbereich des Elternhauses fällt!!!

15.00 – 16.00 Uhr: Freizeit

Die Gestaltung des Freizeitteils ist sehr vielfältig. Ein wichtiger Kernbereich unserer Nachmittagsbetreuung ist die Bewegung im Freien. Deshalb ist es von besonderer Bedeutung, dass die Kinder der Witterung entsprechende Kleidung in die Betreuung mitnehmen, d.h. Regenschutz für Regenwetter, im Winter Anorak, Haube und Handschuhe, sowie festes Schuhwerk. Heuer stehen mit Frau Plöbst Anni (Leiterin der schulischen Nachmittagsbetreuung) und Frau Brandner Heidi erstmals zwei Freizeitpädagoginnen zur Verfügung.

Auch in diesem Schuljahr werden den Kindern wieder zusätzlich Sportstunden angeboten, in denen verschiedenste Klein- und Großgeräte im Turnsaal zum Einsatz kommen. Dafür benötigen die Kinder Turnbekleidung (kurze Hose und T-Shirt). Außerdem sollte jedes Kind eine Getränkeflasche zum Auffüllen mit haben, um den Durst löschen zu können.

Der Freizeitteil unserer schulischen Tagesbetreuung ist geprägt von Bewegung, Spiel und Kreativität. Wir bemühen uns aber auch, den Kindern gerecht zu werden, die am Nachmittag Ruhe und Entspannung brauchen.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Kooperationspartnern (Eltern, Gemeinde, Schule, Betreuerinnen, Lehrerinnen) ist uns sehr wichtig und prägt die pädagogische Arbeit. Zu erwähnen ist, dass die schulische Nachmittagsbetreuung nie die liebevolle Betreuung innerhalb der Familie ersetzen kann, sie soll nur unterstützen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern.

Dieses Konzept stellt die pädagogischen Ideen und Vorstellungen der schulischen Nachmittagsbetreuung der Marktgemeinde Bad Hofgastein dar und erläutert, wie die Arbeit mit den Kindern geplant ist/wird. In einem positiven, respektvollen und unterstützenden Umfeld können die Kinder im täglichen Miteinander ihren Interessen nachkommen und ihre Begabungen verwirklichen.

**„Sage es mir, und ich vergesse es; zeige es mir und ich erinnere mich; lass es mich tun und ich behalte es.“
(Konfuzius)**